

Hannover, 08.07.2021

Pressemitteilung

**Ausgezeichnet: die ARL erhält für drei Jahre das TOTAL E-QUALITY
Prädikat für Chancengleichheit**



TOTAL E-QUALITY steht für Total Quality Management (TQM), ergänzt um die Gender-Komponente (Equality) und steht für eine Personal- und Organisationspolitik, die erfolgreich Chancengleichheit umsetzt. Seit 1996 verfolgt der Verein TOTAL E-QUALITY Deutschland e. V. das Ziel, Chancengleichheit zu etablieren und nachhaltig zu verankern. Dieses Ziel ist erreicht, wenn Begabungen, Potenziale und Kompetenzen beider Geschlechter gleichermaßen (an-)erkannt, einbezogen und gefördert werden. Total-E-Quality e. V. zeichnet bundesweit Organisationen aus Wissenschaft und Wirtschaft aus, die sich mit personal- und institutionspolitischen Maßnahmen nachhaltig zur Durchsetzung der Chancengleichheit von Frauen und Männern einsetzen. Über die Vergabe entscheidet eine unabhängige Jury anhand eines Selbstbewertungsinstrumentes der Organisationen, die anhand von festgelegten Aktionsfeldern und Kriterien ihre Bemühungen um Gleichstellung und Diversity darlegen.

Die ARL erhält 2021 das TOTAL E-QUALITY Prädikat für Chancengleichheit, wir freuen uns über die Auszeichnung und danken allen aktiv Beteiligten und insbesondere den Verantwortlichen sowie Beauftragten für Gleichstellung innerhalb der ARL, die diese Auszeichnung mit großem Engagement vorangetrieben haben.

Die Verleihung der Auszeichnung findet virtuell am 26. Oktober zwischen 10:00 und 13:00 Uhr statt.

Mehr **Informationen** zum **Verein** und zum **Prädikat Total-E-Quality** finden Sie hier:
<https://www.total-e-quality.de/>

Sie haben Fragen zur Gleichstellungspolitik der ARL?

Ihre Ansprechpartnerin:

Dr. Barbara Warner

Leiterin des Referats "[Ökologie und Landschaft](#)"
Gleichstellungsbeauftragte für die Geschäftsstelle der ARL

Kontakt

Tel. +49 511 34842-22
warner@arl-net.de

Die ARL – Akademie für Raumentwicklung in der Leibniz-Gemeinschaft

Aufgabe der ARL ist die wissenschaftliche Analyse und Beratung zu aktuellen Fragen nachhaltiger Raumentwicklung. Komplexe gesellschaftliche Herausforderungen erfordern integrative und damit inter- und transdisziplinäre Perspektiven. Die spezifische Arbeitsweise der ARL – transdisziplinär und netzwerkförmig – ermöglicht das enge Zusammenwirken und den umfassenden Austausch von Wissenschaft und Praxis. Die Forschungs- und Transferfähigkeiten, die das personelle Netzwerk, bestehend aus herausragenden Fachleuten aus der Wissenschaft und Praxis, in den gemeinsamen Arbeitsgremien leistet, halten wichtige Erkenntnisse für die zukunftsorientierte Entwicklung räumlicher Strukturen und deren politisch-planerischer Gestaltung bereit. Die ARL macht deshalb ihre Arbeitsergebnisse allen fachlich Interessierten sowie politisch-administrativen Verantwortlichen dauerhaft zugänglich. Zugleich erzeugt der Wissenstransfer der ARL einen weiteren Mehrwert: die Ko-Produktion von Wissen erweitert die fachlichen und sektoralen Perspektiven, fördert Innovation und fließt in die hauptberuflichen Tätigkeiten der Mitwirkenden aus Akademie und Netzwerk ein.

Die ARL ist eine selbständige und unabhängige raumwissenschaftliche Einrichtung öffentlichen Rechts mit Sitz in Hannover. Als Leibniz-Einrichtung wird sie aufgrund der überregionalen Bedeutung und des gesamtstaatlichen wissenschaftspolitischen Interesses gemeinsam von Bund und Ländern gefördert.

Mehr Infos: www.arl-net.de